



N I E D E R S C H R I F T

Gremium	Ortsbeirat Garbenheim
Sitzungsnummer	OB Gh 036/2015
Datum	Montag, den 14.12.2015
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	19:45 Uhr
Sitzungsort	Stadtteibüro Garbenheim, Backhausstraße 3

Anwesend:

vom Gremium

Herr Waldemar Droß	Ortsvorsteher	SPD
Frau Ingeborg Koster	Stellv. Ortsvorsteherin	SPD
Herr Matthias Lenz	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Herr Edgar Reinhardt	Ortsbeiratsmitglied	CDU
Herr Werner Ufer	Ortsbeiratsmitglied	FW
Frau Christa Lefèvre	Ortsbeiratsmitglied	FW

von der Verwaltung

Frau Marita Riedl
(Schriftführerin)

Abwesend:

vom Gremium

Herr Stefan Wießner	Ortsbeiratsmitglied	SPD
---------------------	---------------------	-----

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung**
- 2 Protokollgenehmigung**
- 3 Bürgerfragestunde**

- 4 Heimatpflegerische Mittel 2015**
- 5 Verkehrsregelung in der Schulstraße**
- 6 Terminplanung 2016**
- 7 Mitteilungen und Anfragen**
- 8 Verschiedenes**

zu 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

Der Ortsvorsteher eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder sowie Herrn STVO Kinkler. Er stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

zu 2 Protokollgenehmigung

Das Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 15.10.2015 wird einstimmig genehmigt.

zu 3 Bürgerfragestunde

keine Fragen

zu 4 Heimatpflegerische Mittel 2015

Der Ortsvorsteher stellt den Ortsbeiratsmitgliedern eine Übersicht über die Verwendung der heimatpflegerischen Mittel für die Jahre 2010 -2014 zur Verfügung. Pro Einwohner stehen 0.60 Euro Heimatpflegerische Mittel zur Verfügung. Bei aktuell 2057 Einwohnern kann der Ortsbeirat über eine Betrag von 1234 Euro verfügen. Es liegen schriftliche Anträge zur Bezuschussung vom Arbeitskreis Partnerschaft und VdK, Ortsverband Garbenheim, vor. Weiterhin wurde eine mdl. Anfrage für die Bezuschussung des Blasorchesters , Jugendabteilung, gestellt. Der AK Partnerschaft wird im Frühjahr 2016 das 40jährige Jubiläum der Partnerschaft Garbenheim/Reith ausrichten. Hierdurch entstehen dem AK auch schon im Vorfeld Kosten; der VdK bietet seinen wöchentlichen Altentreff im Ev. Gemeindeheim an und hatte entsprechende Mietkosten. Hierfür bittet er um einen Zuschuß.

Nach Erörterung stellt der Ortsbeirat folgende Mittel für das HH-Jahr 2015 bereit:

- 600 € für den Arbeitskreis Partnerschaft für das anstehende Jubiläum Reith- Garbenheim im Mai 2016

- 180 € für den VDK; Mietzuschuss für den monatlichen Altentreff im Ev. Gemeindehaus.
- 100 € für die Jugendarbeit des Blasorchesters der FFW

Der beschlossene und schon langjährig praktizierte Verzicht des Ortsbeirates auf die jährliche gemeinsame Weihnachtsfeier ermöglicht die dafür eingeplanten Mittel in Höhe von 200 Euro für 10 Gutscheine für Eltern neugeborener Kinder zu verwenden. Darüber hinausgehender Mittelbedarf wird durch heimatpflegerische Mittel abgedeckt. In 2015 wurden bislang 15 Gutscheine ausgestellt.

Einstimmiger Beschluss

zu 5 Verkehrsregelung in der Schulstraße

In der Ortsbeiratssitzung vom 16.3.2015 wurde nach Abstimmung mit Herrn Mattern, Ordnungsamt, seitens des Ortsbeirates wegen massiver Anwohnerbeschwerden die Empfehlung ausgesprochen, auf der östlichen Seite der Schulstraße Halteverbot anzuordnen. Diese Regelung sollte zunächst befristet bis Ende des Jahres gelten um dann auf der Grundlage der gemachten Erfahrungen neu entscheiden zu können. Seit Einführung dieser Regelung wurden keinerlei Beschwerden mehr bzgl. der Parksituation in der Schulstrasse durch Anlieger oder Dritte an den Ortsbeirat herangetragen. Deshalb empfiehlt der Ortsbeirat, das provisorische Halteverbot dauerhaft beizubehalten.

Einstimmiger Beschluss

zu 6 Terminplanung 2016

Der Ortsvorsteher schlägt folgende Sitzungstermine des Ortsbeirates für das I. Quartal 2016 vor. Die Terminplanung für die neue Wahlperiode nach dem 6.März obliegt dann dem neu gewählten Ortsbeirat:

Montag, den 11. Januar 2016 , 20.00 Uhr, TN OB Wagner; Vorstellung des HH 2016

Montag, den 22.02.2016; 19:00 Uhr

Montag, den 18.04.2016 ; 19.00 Uhr; konstituierte Sitzung des neu gewählten Ortsbeirates

Einstimmiger Beschluss

zu 7 **Mitteilungen und Anfragen**

Ortsvorsteher Droß berichtet, dass

- die vom Ortsbeirat in seiner Stellungnahme zum Nahverkehrsplan vom 20.1.2014 geforderte Harmonisierung der Ankunftszeiten der Linie 17 am ZOB mit den Abfahrtszeiten der morgendlichen Züge in den Rhein-Main Raum zum aktuellen Fahrplanwechsel im Dezember 2015 voll entsprochen worden sei. Dadurch ergäbe sich eine deutliche Verbesserung der Verkehrsanbindung für Garbenheimer Bürger, die als Berufspendler in den Raum Ffm pendeln müssten. Die als **Anlage** beigefügte Übersicht hierzu wurde den Ortsbeiratsmitgliedern als Tischvorlage ausgehändigt.
- das Büro des Baudezernates mit Schreiben vom 30.11.15 mitgeteilt hat, dass die Umfrage bzgl. Bauinteresse für das Baugebiet Rothenberg 15 Bewerbungen mit konkretem Interesse ergeben habe. Weitere 105 Bewerber hätten das Baugebiet Rothenberg als möglichen Standort, jedoch mit Mehrfachnennung, bevorzugt die Baugebiete Schattenlänge in Münchholzhausen, Blankenfeld oder 3. Bauabschnitt im Wohn- und Gewerbegebiet Westend angekreuzt.
- mit Schreiben des Magistrats vom 13.11.15 mitgeteilt wird, dass die zuletzt noch von OB Dette in der Ortsbeiratssitzung vom 15.10.15 avisierte Anpflanzung des Auenwaldes in der Lahnaue noch im Herbst 2015 wiederum nicht erfolge. Nach der jetzigen Mitteilung verschiebe sich die Anpflanzung in den Zeitraum Februar/März 2016.
- Stadtbaurat Semler ihn in seiner Eigenschaft als Ortsvorsteher in einem Gespräch am 04.11.2015 informierte, dass der Magistrat Mitte Oktober beschlossen habe, dass die im Zuge des Programms "Einfache Stadterneuerung" sanierten innerörtlichen Straßen "Untergasse", "Kirchstraße", "Lindenstraße", "Backhausstraße" und "Schulstraße" als Anliegerstraßen im Sinne des §5 Abs.1 S 1a) StrBS abzurechnen seien. Daraus resultiere grundsätzlich ein Anteil von 75 % der Kosten für die Anlieger. Allerdings habe der Magistrat am 19.10.15 auch beschlossen, dass wegen der Attraktivitätssteigerung des Ortskernes nur ein Anteil von 50% der umlagefähigen Kosten von den Anliegern erhoben werden solle. Die Bescheide zur Heranziehung der Straßenbeiträge wurden zwischenzeitlich den Anliegern der Untergasse und der Kirchstraße zugestellt.
- er aufgrund der Nachfrage von Ortsbeiratsmitglied Matthias Lenz in der Ortsbeiratssitzung vom 15.10. zum Thema "Rettungspunkte" im Stadtgebiet Wetzlar Kontakt mit dem zuständigen Förster, Herrn George, Kontakt aufgenommen hätte. G. habe mitgeteilt, dass es aus seiner Sicht genügend Rettungspunkte im Stadtgebiet gäbe. Inwieweit diese auch alle in der bezeichneten Übersicht (App) dargestellt würden, entziehe sich seiner Kenntnis. Er werde der Angelegenheit nachgehen.
- der Magistrat auf die u.a. unter dem Tagesordnungspunkt "Bürgerfragestunde" in der letzten Ortsbeiratssitzung am 15.10.15 geführten Beschwerden wegen zerfahrener, z.T. illegal abgesperrter und mit Miststreu verschmutzter Wege mit Schreiben vom 9.11. beantwortet habe.
Das Schreiben werde er u.a. auch der Beschwerdeführerin zur Kenntnis geben.

zu 8 **Verschiedenes**

Ortsbeiratsmitglied Christa Lefèvre

- weist darauf hin, dass die Parkpoller am Platz an der Zisterne und am Brunnen an der Einmündung Hundsgasse / Bachstraße oft fehlen würden . Dadurch würden vorschriftswidrig Gehwege zugeparkt.
- weist darauf hin, dass die Bänke am Platz an der Zisterne und an der Bushaltestelle gegenüber dem Gasthaus Hedderich saniert und neu gestrichen werden müssten.

Der Ortsvorsteher bedankt sich bei allen Beteiligten für die Sitzungsteilnahme, sowie für die konstruktive Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr. Er beendet die Sitzung um 19:45 Uhr und wünscht allen Anwesenden besinnliche und erholsame Feiertage.

Marita Riedl
(Schriftführerin)

Waldemar Droß
(Ortsvorsteher)